



2 hochbedeutsame Neuerscheinungen  
des Bayreuther

# Richard Wagner

Wagner, Gemälde von C. W. W.,  
gemalt im Jahre 1862, bei Herstellung des Meisterfestge-  
weibes im Gewandhaus unter der Leitung des Meisters.

## Richard Wagners Sippe

von Dr. Walter Lange

*Kustos des Stadtgeschichtlichen Museums in Leipzig*

Etwa 128 Seiten in Ganzleinen gebunden mit 70 zum großen Teil ganzseitigen Abbildungen auf Kunstdruckpapier und Scherenschnitt, 2 Plänen und einer Sippentafel vom Urahn bis zum Enkel Richard Wagners. RM 4.80

Aus der Feder des Leipziger Wagnerforschers ein neues Buch, das die Wagnersche Sippe durch drei schicksalreiche Jahrhunderte vom ersten nachweisbaren Ahnen bis zur lebendigen Gegenwart, dem Enkel des Meisters, in fesselnder Darstellung verfolgt. — Mäanderei in unseren Wagner-Biographien erwies sich als überholt, als Irrtum und unzulängliches, manches an sich Bekannte als nicht ausgewertet, Wertvolles als unbekannt.

Hätte der Bayreuther Meister ahnen können, als er des Schwabacherpoeten-Lied „an die wittenbergisch nochthigal“ zum Hymnus auf die deutsche Kunst und ihre Meister gestaltete, daß beider Familien durch zwei Generationen, Luthers Keenkel und Wagners Urahnen, an gleicher Stätte, zu gleicher Zeit in werthätiger Liebe am deutschen Volke sich trafen? So fremde sich eine Sippengeschichte, die Natur und Kultus, aus denen die Wagnersche Sippe und ihr Genius hervorgingen, in höherer Einheit aufzeigt. Die dichterische Weisheit des alten Stadereimes von Blut und Boden erleben wir in diesem Buche erneut als Erfahrungstatsache.

Ein wertvolles Buch für Schule und Haus, für Sippenforscher und Bibliotheken, für alle Freunde deutscher Kultur und Verehrer des Bayreuther Meisters.

Illustr. Prospekte in Tiefdruck stehen in beschränkter Anzahl dem Sortimentsbuchhandel zur Verfügung.

Max Beck Verlag, Leipzig C 1,

anlässlich des 125. Geburtstages  
Meisters

# Richard Wagner

+  
**LEIPZIG**  
Die Geburtsstadt  
Richard Wagners  
feiert den  
125. Geburtstag  
des Meisters  
—

betitelt sich die soeben  
erschienene Festschrift

120 Seiten stark mit etwa 90 Abbildungen in Tiefdruck. Din A 4. RM 3.—  
Das Werk berichtet über das in neuer Bühnengestaltung im Neuen Theater zu Leipzig zur Aufführung gelangende

## Dramatische Gesamtwerk Richard Wagners

und über die im Museum der bildenden Künste zu Leipzig stattfindende Ausstellung

### Leipzig - die Musikstadt

mit einer Sonderschau Wagners Werk im Leipziger Bühnenbild.

Aus dem Inhalt:

#### Leipzig - die Musikstadt?

von E. A. Hauptmann, Dezent im Kulturanst

#### Die Ausstellung Leipzig - die Musikstadt

von Dr. Friedrich Schulze

#### Des Meisters „Heimathschein“

von Dr. Walter Lange

u. a. m.



Nachdruckauslagen sind nicht vorgesehen, deshalb können nur Festbestellungen angenommen werden.

Rosßstraße 1-3, Fernsprecher: 18186 u. 26315